

Lebenslauf

Persönliches

Name: Dr. Thomas Marschner
Anschrift: Dinkelweg 19
D-74523 Schwäbisch Hall
Telefon: +49 173 5658710
E-mail: ThomasMarschner@yahoo.de
Internet: <http://www.thomas-marschner.de>
Geburtstag: 16.01.1967 in Eppstein/Taunus
Nationalität: Deutsch



Berufserfahrung

- 02/2012-heute Gruppenleiter Messtechnik, *NICE Solar Energy* (bis 01/2018 *Manz CIGS Technology*)
- Fach- und Personalverantwortung für die Messtechnik-Gruppe (aktuell 9 Prozess- und Entwicklungsingenieure und Prozesstechniker) in der Innovationslinie zur Herstellung von CIGS-Dünnschicht-Solarmodulen
 - Verantwortlich für die Mess- und Inspektionsgeräte in Fertigung und Messlabor sowie für das Testlabor zur Untersuchung der Zuverlässigkeit von Solarmodulen
- 01/2011-01/2012 Senior Prozessentwickler, *Manz AG Reutlingen*
- Planung einer Turnkey Fertigungslinie für CIGS-Solarmodule in Zusammenarbeit mit Produktmanagement und Vertrieb
- 12/2008-10/2010 Projektleiter R&D, *Applied Materials Alzenau*
- Implementierung eines MES-Systems zum Los-Tracking und zur Datenerfassung in der Pilotlinie zur Herstellung von Dünnschicht-Solarmodulen
 - Yield- und Datenmanagement sowie Fehleranalyse in der Pilotlinie
- 06/2007-11/2008 Staff Engineer Prozessintegration und Defektinspektion, *Qimonda Dresden*
- Technologieentwicklung für neue Flash- und DRAM-Chiptechnologien
- 06/2006-05/2007 Member of Technical Staff, *Advanced Mask Technology Center (AMTC) Dresden*
- 10/1999-05/2006 Staff Engineer Messtechnik, *Infineon Technologies Dresden*
- Projektleiter zur Sicherstellung der Metrologie-Roadmap für künftige Chiptechnologien und Evaluierung neuer Messgeräte und deren Einführung in die Produktion, weltweiter Technologietransfer zu Partnerunternehmen
- 10/1997-09/1999 Entwicklungsingenieur Messtechnik, *IMEC, Leuven, Belgien*
- 10/1995-09/1997 Postdoc, *Technische Universität Eindhoven, Niederlande*
- Herstellung und Charakterisierung von Halbleiterstrukturen mittels Chemical Beam Epitaxy (CBE)

Ausbildung

- 06/1995-09/1995 Postdoc-Stipendiat im Graduiertenkolleg „Optoelektronik mesoskopischer Halbleiter“, *Philipps-Universität Marburg*
- 06/1995 *Promotion zum Dr.rer.nat. in Physik (Gesamtnote: „sehr gut“)*
- 10/1991-06/1995 Promotion an der Philipps-Universität Marburg, Thema der Dissertation: „Strukturelle Eigenschaften verspannter und verspannungsrelaxierter Heteroepitaxieschichten“
- Herstellung und Charakterisierung verspannter Epitaxieschichten für elektro-optische Bauelemente mittels metallorganischer Gasphasenepitaxie (MOVPE)
- 09/1991 *Diplom in Physik, (Gesamtnote: „gut“)*
- 10/1986-09/1991 Physikstudium an der Philipps-Universität Marburg, Thema der Diplomarbeit: „Strukturelle Eigenschaften von GaAs-auf-Si Heteroepitaxieschichten“
- 05/1986 *Abitur (Durchschnittsnote 1,4)*
- 1984-1986 Deutsche Evangelische Oberschule, Kairo, Ägypten (Gymnasium)
- 1977-1984 Bischof-Neumann-Schule, Königstein/Taunus (Gymnasium)
- 1973-1977 Freiherr-vom-Stein-Schule, Eppstein/Taunus (Grundschule)

Sprachkenntnisse

- Englisch fließend, Niederländisch gut, Französisch und Chinesisch Grundkenntnisse, Latinum und Graecum

EDV Kenntnisse

- MS-Office, statistische Datenauswertung (jmp, Minitab), Oracle SQL, Wordpress

Sonstige Informationen

- 06/2013 und 06/2018: Eingeladene Vorträge im elektrotechnischen Kolloquium der Hochschule Düsseldorf zu Themen aus der CIGS-Dünnschicht-Solartechnologie
- Präsentation von Forschungsergebnissen auf Konferenzen und zahlreiche wissenschaftliche Publikationen
- Inhaber mehrerer Patente im Bereich Lithografie/Metrologie
- 06/2008: Lehrtätigkeit an der Fakultät Elektrotechnik der TU Dresden im Rahmen einer Vorlesung „Lithografie für Halbleiterprozesse“, Thema: Metrologie in der Lithografie
- 09/2007 Qimonda Innovation Award für die Entwicklung der Self-aligned Double-Patterning-Technologie
- 01/1992: Heraeus-Förderpreis für das Absolvieren des Physikstudiums innerhalb von 10 Semestern

Hobbys und ehrenamtliche Tätigkeit

- Turniertennis, Turnierschach, Klavierspielen, Fotografieren
- Geschäftsführendes Vorstandsmitglied eines Tennisclubs mit über 600 Mitgliedern
- Mannschaftsleitung des deutschen Meisters von 2017 der Schach-Frauenbundesliga

Thomas Marschew